



ARBEITSKREIS WIRTSCHAFT

PROTOKOLL

2. Sitzung
25.10.2017

Beginn: 19.00 Uhr

Die Anwesenheitsliste ist dem Protokoll beigelegt.

Tagesordnung:

TOP Nr. Titel

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung
3. Abarbeitung der Punkte aus der letzten Sitzung
4. Welche Entwicklung stellen wir uns vor?
5. Weiteres Vorgehen
6. Verschiedenes
7. **NEU:** Übersicht zu Aufträgen aus der Verwaltung
8. **NEU:** Übersicht der vorgeschlagenen Ziele

1. Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Thomas Fuchs begrüßte die Anwesenden zur 2. Sitzung des AK.

2. Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung

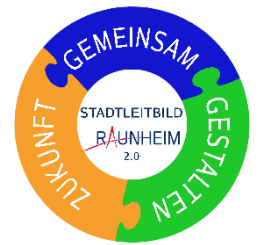
Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

3. Abarbeitung der Punkte aus der letzten Sitzung

Zu den beiden Arbeitspunkten Bürgernetz und China-Aktivitäten gab Herr M.Albat jeweils einen mündlichen Bericht ab.

Am Bürgernetz entzündeten sich einige Diskussionen, z.B. wie sieht die Durchdringung bei den Gewerbekunden aus und sind die momentan laufenden Kündigungen der Telekom nicht eine „Steilvorlage“ für die aktuelle Kundenansprache.

Der AK entschied in diesem Punkt, den GF der Netzwerk Untermain, Herrn Jost in der Januar-Sitzung hinzuziehen, damit er dort Bericht über das Geschäft mit Glasfaseranschlüssen erstattet.



4. Welche Entwicklung stellen wir uns vor?

Bei der gastronomischen Versorgung stellte sich die Frage, welches Konzept und Ausrichtung der „Lufthansa-Kantine“ auf Airport-Garden verfolgt und was aus der Kantine im Prime Parc wird?

Bei allen Überlegungen sollte man das Kleingewerbe nicht außer Acht lassen, da es in Raunheim einen großen Umfang ausmacht.

Für den AK wäre es sehr interessant, von Seiten der Stadt zu erfahren, welche Ansiedlungspolitik man dort betreibt bzw. zukünftig plant – der Zeithorizont sollte 10 Jahre betragen.

Zum Thema Gesundheitswesen, dem die Mehrheit einen hohen Stellenwert zubilligt, wurde angeregt, die Versorgung mit Fachärzten als auch z.B. eines Sanitätshauses zu verbessern.

Die Bewertung der neuen Ansiedlung von Amazon auf dem Mönchhofgelände nahm einen breiten Raum ein.

Einzelne Teilnehmer wünschten sich eine größere Beteiligung der örtlichen Wirtschaft vor den städtischen Entscheidungen im Hinblick auf Ansiedlungen, quasi einen „Wirtschaftsrat“.

Ein einzelner Hinweis bezog sich auf die Gründungsberatung, die in Rüsselsheim im Vergleich zu Raunheim im Einzelfall recht gut funktioniert.

Eine Ansiedlung bzw. Unterstützung von Start-Up`s wird grundsätzlich als positiv erachtet.

Das Image von Raunheim wurde aus mehreren Blickwinkeln kritisch beleuchtet. Wie soll es zukünftig aussehen und welche Veränderungen müssen dazu herbeigeführt werden?

5. Weiteres Vorgehen

Jeder Teilnehmer führt eine Stärken- und Schwächenanalyse durch und formuliert Ziele, aus denen die TOP 5 herausgearbeitet werden.

Nach Möglichkeit soll dies über eine gemeinsame Plattform geschehen; z.B. über die Cloud, in der die Unterlagen aller AK`s eingestellt sind bzw. werden.

Vielleicht kann man auch andenken, Freunde, Bekannte und/oder Geschäftspartner auf die Außenwahrnehmung von Raunheim anzusprechen und dort Stimmungsbilder einzufangen!

6. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

7. Übersicht zu Aufträgen aus der Verwaltung

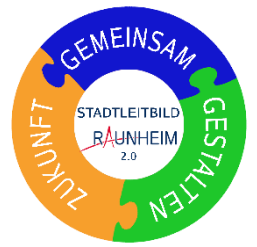
Siehe letzten Absatz unter Punkt 3

8. Übersicht der vorgeschlagenen Ziele

Siehe dazu Punkt 5.

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet am Montag, den 22. Januar 2018 um 19:00 Uhr statt.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr



Thomas Fuchs
Vorsitzender

Horst Bleidner
Co.-Vorsitzender